



Roßdorf, 16.09.2014

Presseerklärung zur Hessen-Demo am 21.9.14 in Freiensteinau (Vogelsbergkreis) - „Rote Karte für Al-Wazir: Jetzt erst Recht!“

„**Rote Karte für Al-Wazir: Jetzt erst Recht!**“, so lautet das Motto der Hessen-Demo, zu der die Bürgerinitiativen „Pro Lebensraum Blaues Eck“ Freiensteinau, Gegenwind-Vogelsberg, Schöner Ausblick e.V. Alsfeld und der Landesverband VERNUNFTKRAFT HESSEN e.V. anlässlich der Einweihung des Windparks „Hallo“ für Sonntag, den 21.09.2014 nach Freiensteinau aufrufen.

„Dass Minister Al-Wazir und der Gießener Regierungspräsident Dr. Witteck nach der Aufdeckung des aktuellen Waldrodungsskandals nun doch nicht, wie angekündigt, zum sogenannten Windfest nach Freiensteinau kommen, sondern sich im Vorfeld schon selbst die rote Karte gezeigt haben, spielt für uns keine Rolle“, so der Anmelder und Leiter der Demonstration, André Heil. „Der Umstand, dass der Windparkerbauer, die Firma Luftstrom, dort eine mehr als sieben Fußballfelder große Waldfläche ungenehmigt und somit illegal gerodet hat, hat auch noch dem letzten gut-meinenden Bürger signalisiert, dass ein deutliches, landesweites Zeichen gegen den ungezügelten Windwahn in Hessen gesetzt werden muss. „Nur mit einer großen Beteiligung aller hessischen windkraftkritischen Bürger können wir uns gegen Al-Wazirs Regierungspläne wehren“, so André Heil. Nach diesen Plänen ist zu erwarten, dass die Zahl der Windkraftanlagen hessenweit in den nächsten Jahren von jetzt 780 auf 6000-10.000 vervielfacht werden, um Hessen nach den Vorstellungen des Ministers ein „neues, modernes Gesicht“ zu geben. Dies würde die hessischen Bürgerinnen und Bürger nach Berechnungen der Windkraftkritiker ca. 2 Mrd. Euro im Jahr kosten und trage dabei nur zu weniger als einem Prozent zu einer gesicherten Stromversorgung bei, was die Fragwürdigkeit der ministeriellen Pläne deutlich mache.

Die Rote Karte für Al-Wazir sei daher eine Aktion, die wachrütteln soll, um die Politik zum Einlenken zu bewegen. „Dabei macht es letztlich keinen Unterschied, ob der Minister sich vor Ort befindet oder ob er die Stimmung im Lande durch die Medien erfährt“, so Heil.

Die Veranstalter heben hervor, dass sie eine namhafte Experten-Riege als Redner gewinnen konnten. Dazu gehören der Gründer und Vorsitzende der Bundesinitiative Vernunftkraft Dr. Nikolai Ziegler, der energiepolitische Sprecher der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag, René Rock, Dr. Detlef Ahlborn, Unternehmer und Physiker, Bernhard Klug, Schutzgemeinschaft Deutscher Wald und Vorsitzender Vernunftkraft Landesverband Hessen, Jörg Rehmann (freier Journalist und Autor aus dem Soonwald) sowie der Privatwaldbesitzer Graf Karl-Georg zu Solms-Laubach.

Die IG Roßdorf wird sich ebenfalls an dieser Demonstration beteiligen und fordert zusammen

www.ig-rossdorf.eu, Email: info@ig-rossdorf.eu,

Sprecher: Matthias Monien, Gerhard Geiss

Spenden: IG Roßdorf c/o Jutta Zimmermann

Konto Nr.: 4558553, BLZ: 508 635 13, Volksbank Odenwald eG

IBAN: DE 74508635130004558553, BIC: GENODE51MIC



mit den anderen hessischen BIs ein sofortiges Moratorium für den weiteren Ausbau der Windkraft in Hessen mit einer Orientierung am Machbaren und Vernünftigen, statt einer von Ideologie und Wunschdenken getriebenen ignoranten Machtpolitik.

Dabei goutieren wir ausdrücklich eine Energiewende mit dem Ziel von mehr Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern, der Verbrauchsreduzierung und der Effizienzsteigerung, ohne dabei den Wohlstand und die Lebensgrundlagen nachhaltig zu gefährden.

Die BIs schlagen daher vor, dass die sich aus der EEG-Umlage ergebenden Mehrwertsteuereinnahmen in Höhe von ca. 4,5 Mrd. Euro jährlich in die Erforschung und Entwicklung wirklicher Alternativen investiert werden und eine Abstimmung der energetischen Versorgungssicherheit auf europäischer Ebene vorgenommen wird.

Symbolhafter Beginn der Demo, zu der die Veranstalter bereits jetzt etwa 1000 Teilnehmer erwarten, ist am Sonntag, 21.09.2014 um „5 vor 12“ in der Gemarkung in der Nähe des Windparks „Hallo“. Der Veranstaltungsort und die Parkflächen werden ausgeschildert. Aktuelle Informationen werden unter www.rote-karte-al-wazir.de veröffentlicht.

Das Organisationsteam der Demonstration

BI Pro Lebensraum Blaues Eck mit Unterstützung der Gegenwind-Vogelsberg-Initiativen und Schöner Ausblick e.V. Alsfeld und dem Landesverband VERNUNFTKRAFT HESSEN e.V.

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:

IG Roßdorf

Sprecher Matthias Monien und Gerhard Geiss

Tel.: +49 1726650499

Email: info@ig-rossdorf.eu

Website: www.ig-rossdorf.eu

IG Roßdorf:

Die IG Roßdorf ist eine Gruppe sehr gut vernetzter unabhängiger Roßdörper Ortsbürger, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, unsere lebens- und liebenswerte Gemeinde in unserer landschaftlich reizvollen und waldreichen Umgebung zu erhalten.

Die IG Roßdorf engagiert sich für den Erhalt der Naturlandschaft, Schutz der Vielfalt von Flora

www.ig-rossdorf.eu, Email: info@ig-rossdorf.eu,

Sprecher: Matthias Monien, Gerhard Geiss

Spenden: IG Roßdorf c/o Jutta Zimmermann

Konto Nr.: 4558553, BLZ: 508 635 13, Volksbank Odenwald eG

IBAN: DE 74508635130004558553, BIC: GENODE51MIC



und Fauna vor den Zugriff von Investoren und Institutionen aus überwiegend wirtschaftlichen und subventionsgetriebenen Motiven, Erhalt der Naherholungsgebiete für Mensch und Tier sowie Transparenz, Aufklärung und Information der Bürger. Die IG Roßdorf steht für Offenheit, Klarheit und ist für den Dialog mit allen Beteiligten bereit.

www.ig-rossdorf.eu, Email: info@ig-rossdorf.eu,

Sprecher: Matthias Monien, Gerhard Geiss

Spenden: IG Roßdorf c/o Jutta Zimmermann

Konto Nr.: 4558553, BLZ: 508 635 13, Volksbank Odenwald eG

IBAN: DE 74508635130004558553, BIC: GENODE51MIC